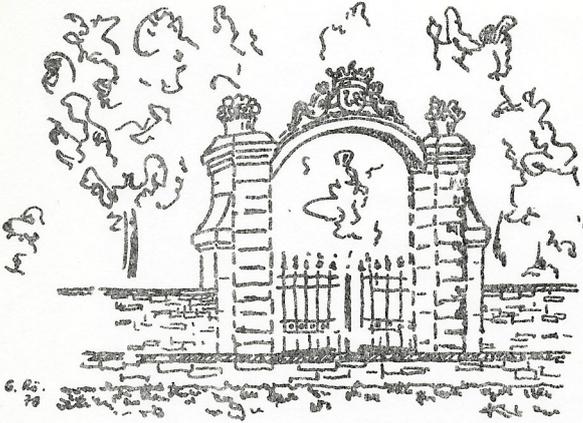


Waren Sie schon im Vogler ?



Noch nicht? - Dann fahren Sie die 8 km von Bodenwerder aus doch mal hin. Zuerst einmal über die Weserbrücke links ab in Richtung Eschershausen, dann beim Bahnhof Linse rechts ab nach Kirchbrak. Wenn Sie durch Westerbrak kommen, halten Sie doch mal kurz an und wandern Sie die schöne Gutsalle rechts hoch. Hier ist seit etwa 450 Jahren das Adelsgeschlecht derer von Grone ansässig. Nach der Zerstörung der Kaiserpfalz Grona durch die Göttinger Bürgerschaft im Mittelalter fanden die ehemaligen Burgverwalter hier ihre neue Heimat. Auf dem Weg zurück sehen Sie sich das schöne Buntsandsteintor zum Gutspark an. Es stammt

aus dem 16. Jahrhundert.

Weiter fahren Sie nach Kirchbrak. Dort erwartet Sie eine weitere Sehenswürdigkeit: Die alte Kirche mit dem wuchtigen romanischen Wehrturm. Es lohnt sich auch, sie von Innen zu besichtigen.

Fahren Sie danach etwas zurück bis zur Kreuzung, wo die Straße Sie nach Heinrichshagen führt. Hier fahren Sie hinein und gelangen durch ein enges unberührtes Wiesental in den weiten, waldumrahmten Talkessel.

In ihm liegen die beiden Bergdörfer Heinrichshagen und Breitenkamp unmittelbar am Wald.

Am der Straßengabel fahren Sie links ab nach Heinrichshagen.

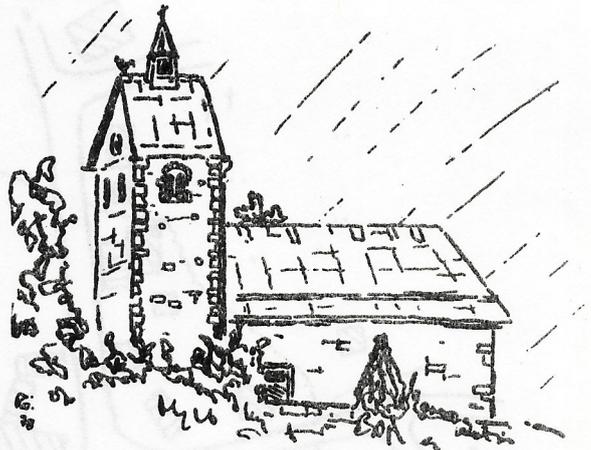
Gleich zu Anfang sehen Sie links zwischen den ersten beiden Häusern nach dem Ortsschild, ein wenig zurück, ein malerisches Fachwerkhäuschen. Gehen Sie einfach mal rein, vielleicht kommen Sie gerade recht zur Teezeit. Aber Sie können dort auch ein kleines Andenken oder Geschenk aus dem Kunstgewerbeladen bekommen.

Fahren Sie danach am Besten Ihren Wagen auf dem umseitig bezeichneten Parkplatz und machen Sie einen Rundgang durch das wunderschön gelegene Dorf. Der umseitig aufgezeichnete Dorfplan wird Ihnen dabei behilflich sein.

Wenn Sie allerdings ein paar stärkere Steigungen nicht scheuen, wandern Sie doch zum Ebersnacken hoch. Auf- und Abstieg etwa 2,5 Stunden. Hier oben können Sie dem Turm besteigen. Für Ihre Aufstiegsanstrengungen werden Sie mit der umfassendsten Rundsicht im gesamten Weserbergland entschädigt. Vom Solling und Reinhardswald über den Teutoburgerwald und dem Wiehengebirge bis hin zum Süntel und dem Harz reicht die Sicht bei klarem Wetter.

Den Abstieg danach schaffen Sie schon viel besser. Aber, verschlaufen Sie trotzdem mal hin und wieder und genießen Sie die frische, staubfreie Waldluft. Auf dem Parkplatz wieder angekommen, erwartet Sie bereits Ihr Wagen.

Sie fahren jetzt denselben Weg, den Sie gekommen sind, über Kirchbrak, Westerbrak und Buchhagen wieder heimwärts.



Waren Sie schon im Vogler?

Waren Sie schon im Vogler? ...
hoch nicht? - Dann fahren Sie die 8 km von
Bodenwerder aus nach hier.
Lorenz einmal über die Wassertröcke links ab
in Richtung Bockershausen, dann beim Bahn-
hof links rechts ab nach Kirchbrak.
Wenn Sie durch Wassertröcke kommen, halten Sie
hoch mal kurz an und wandern Sie die schöne
Gutwalle rechts hoch. Hier ist seit etwa
150 Jahren das Adelsgeschlecht derer von
Gronz ansässig. Nach der Zerstörung der Kai-
serpfalz Gronz durch die Göttinger Bürger-
schaft im Mittelalter fanden die ehemaligen
Bürgermeister hier ihre neue Heimat.
Auf dem Weg zurück sehen Sie sich das schöne
Bauerngehöft am Gutspark an. Es stammt

